

Maximaler Output, minimale Rüstzeiten

In den 1960er-Jahren entwickelte Düspohl-Firmengründer Reinhard Düspohl bereits eine erste Schubkastenummantelungsanlage. Jetzt bringt das Unternehmen aus Schloß Holte-Stukenbrock die neueste Version des Modells auf den Markt.

Wie bei all seinen Entwicklungen legte Düspohl bei der „Drawer Line“ den Fokus auf kurze Rüstzeiten und eine hohe, reproduzierbare Qualität des Endprodukts. Die „Drawer Line 330V“ ist für die vertikale 360-Grad-

Ummantelung von Schubkästen mit einer automatischen Formatverstellung ausgestattet. Innerhalb von sechs Minuten stellt sie alle erforderlichen Elemente vom minimalen zum maximalen Format um. Die auch im Hinblick auf Industrie 4.0 optimierte Maschine wird auf Kundenwunsch mit einer Anbindung an das jeweilige ERP-System geliefert.

Die „Drawer Line 250 H“ für die horizontale 360-Grad-Ummantelung wurde indes mit einem besonderen Fokus auf hö-



Foto: Düspohl

Die „Drawer Line 250 H“ von Düspohl für die horizontale 360-Grad-Ummantelung

here Flexibilität entwickelt. Sie eignet sich laut Angaben des Traditionsherstellers speziell für Anwender, die eine Ummantelungslösung für Schubkastenzargen

und geometrisch anspruchsvollere Profile suchen.

**Düspohl, D-33758
Schloß Holte-Stukenbrock
www.duespohl.de**